

BR Volleys gegen WVK Volleys Herrsching
Mittwoch, 31. Oktober 2018 | 19:30 Uhr | Max-Schmeling-Halle



VS.



WOLLEY MAX

#HalloweenParty



BERLIN
RECYCLING
Gebt alles!

SPITZENSport IM **SOC**

RAZVerlag
EINFACH MEHR DAVON



10
Jahre
Volleyballtempel

MATCH-BALL

Saisonaufschlag,
Leistungen die sich sehen lassen:
➤ **Alternative Heilmethoden**
➤ **Attraktives Bonusprogramm**
➤ **Zuschuss zum Aktivurlaub**
Mehr unter meine-krankenkasse.de

meine-krankenkasse.de



Wir sind für Sie da.



7 Standorte in
Berlin/Brandenburg



030 72612-2163
nadine.munsch@bkk-vbu.de



[facebook.com/
bkk.vbu](https://facebook.com/bkk.vbu)



Liebe Besucher in der Max-Schmeling-Halle, liebe Fans und Partner der BR Volleys,

Ich freue mich, Sie heute zum zweiten Heimspiel unserer Jubiläumssaison „10 Jahre Volleyballtempel“ in der Max-Schmeling-Halle begrüßen zu dürfen. Gemeinsam mit der BKK VBU als „Sponsor des Tages“ haben wir hoffentlich ein Event auf die Beine gestellt, welches Sie begeistern wird. Sportlich will das BR Volleys Team alles daransetzen, nach zuletzt zwei Niederlagen heute wieder einen Sieg einzufahren. Gegner ist mit den WWK Volleys Herrsching der aktuelle Tabellenzweite, der sehr erfolgreich in das Spieljahr 18/19 gestartet ist.

Im heutigen VOLLEY MAX stellen wir Ihnen die Männer vom Ammersee, die sich zu dieser Saison ebenfalls neu aufgestellt haben, ausführlich vor und geben einen Überblick über das aktuelle Geschehen in unserem Verein. Dazu zählt ein Rückblick auf den Supercup, ein Interview mit Rückkehrer Nicolas Le Goff und ein Ausblick auf den Start in den DVV-Pokal am Wochenende.

Foto: Anke Templiner



Gemeinsam mit dem RAZ-Verlag wünschen wir viel Spaß bei der ersten Ausgabe des VOLLEY MAX und der heutigen #HalloweenParty.

K. Niroomand

Kaweh Niroomand
Manager der BR Volleys



centrovital
HOTEL • SPA & SPORT • GESUNDHEIT

Fühl Dich centrovital

SPA & Sportclub

25-m-Pool | Whirlpool | Saunalandschaft | Multimediale Techno-
gym®-Geräte | Umfangreiches Kursprogramm | Functional Tower |
Kinesis®-Strecke | Personal Training | Galileo®-Vibrationstraining

Day SPA & Ayurveda Center

Gesundheitszentrum für ambulante orthopädische Rehabilitation
4*-Hotel mit 158 Zimmern und 12 Veranstaltungsräumen

centrovital
Neuendorfer Straße 25 • 13585 Berlin
Tel.: +49/30/818 75-0
info@centrovital-berlin.de
www.centrovital-berlin.de
centromed Berlin-Spandau Betriebs GmbH & Co. KG



Zeit für einen Sieg

Wer lehrt wen das Fürchten?

Einen Sieg für das Selbstvertrauen und ihre Fans peilen die BR Volleys am heutigen Mittwochabend gegen die WWK Volleys Herrsching an. Zur #Hallo-weenParty kommt mit den Oberbayern ein Gegner in die Max-Schmeling-Halle, der sich im Sommer ebenfalls grundlegend neu aufgestellt hat. Nach der bitteren Pokal-Tiebreak-Niederlage vor knapp einem Jahr ist man in der Hauptstadt gewarnt und will die äußerst positive Bundesliga-Bilanz gegen die Hauser-Truppe (8:0 Siege) weiter ausbauen.

Die Gäste vom Ammersee sind gut in die Saison 18/19 gestartet, grüßen mit sieben Punkten aus drei Spielen vom zweiten Tabellenplatz und feierten sich vor einer Woche sogar eine Stunde lang als Spitzenreiter, bis der VfB Friedrichshafen vorbeizog. In Bühl unterlag der „GCDW“ am ersten Spieltag knapp mit

2:3, darauf folgten daheim gegen Giesen (3:1) und den VC Olympia (3:0) zwei erwartbare Erfolgserlebnisse für die WWK Volleys, die mit der Versicherungsgruppe einen neuen Titelsponsor besitzen.

In diesen drei Matches tat sich besonders Neuzugang Alpar Jozsef Szabo hervor. Der 28-jährige Mittelblocker punktete in allen bisherigen Spielen deutlich zweistellig, war brandgefährlich im Aufschlag und stark im Block. Der Ungar ist wie der universell einsetzbare US-Amerikaner Nicholas West einer der neuen Leistungsträger des Teams. Mit den beiden Tille-Brüdern - Zuspieler Johannes kam im Sommer aus Solingen, Libero Ferdinand zählt seit jeher zu den Stammkräften - hat man zudem zwei waschechte Bayern und Identifikationsfiguren im Aufgebot. Verkraften mussten die

Herrschinger jedoch den Abgang von Tom Strohbach. Der Außenangreifer war in den vergangenen Jahren ein absoluter Fixpunkt in der Mannschaft von Trainer Maximilian Hauser und versucht sein Glück nun in Italien bei Vibo Valentia – dem Ex-Verein von Benjamin Patch.

Der US-amerikanische Diagonalangreifer feierte am Sonntag beim comdirect Supercup sein Pflichtspieldebüt für die Berliner und will sich nun auch erstmals dem Publikum im Volleyballtempel präsentieren: „Das Team und ich können noch viel mehr, als wir gegen Friedrichshafen gezeigt haben. Davon wollen wir die Fans schon gegen Herrsching überzeugen.“ Patch, der in Hannover nach seiner Einwechslung im dritten Satz zum besten Punktesammler der BR Volleys avancierte (gemeinsam

mit Samuel Tuia bei 11 Zählern), begrüßt es, dass die Abstände zwischen den Matches nun kürzer werden: „Wir sind auf der Suche nach dem richtigen Rhythmus. Dabei hilft nichts mehr als Spiele. Wenn es wichtig wird, muss unser System stimmen.“

Zu inkonstant präsentiere sich das BR Volleys Team nämlich bei seinen bisherigen Auftritten. Überzeugenden Phasen standen oft lange Schwächephasen gegenüber. Das zeigte sich gegen Düren und bestätigte sich auch gegen Friedrichshafen. Coach Cedric Enard wünscht sich von seinem Team deshalb heute Abend mehr Stabilität gegen die Herrschinger: „Beim eigenen Sideout wählte ich uns schon einen Schritt weiter, als wir es zuletzt gegen den VfB gezeigt haben. Hier wollen wir ansetzen. Es wird mal wieder Zeit für einen Sieg.“

Berlin Recycling Volleys



Foto: Ingo Kuzia

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
3	Dustin Watten	Libero	1986	183	USA
4	Jeffrey Jendryk	Mittelblock	1995	205	USA
5	Moritz Reichert	Außenangriff	1995	195	GER
7	Georg Klein	Mittelblock	1991	200	GER
8	Anton Brehme	Mittelblock	1999	199	GER
9	Jan Zimmermann	Zuspiel	1993	190	GER
10	Sebastian Kühner	Zuspiel	1987	203	GER
11	Adam White	Außenangriff	1989	205	AUS
12	Samuel Tuia	Außenangriff	1986	195	FRA
13	Benjamin Patch	Diagonal	1994	205	USA
14	Nicolas Le Goff	Mittelblock	1992	206	FRA
15	Kyle Russell	Diagonal	1993	205	USA
17	Egor Bogachev	Außenangriff	1997	203	GER
18	Linus Weber	Diagonal	1999	202	GER
	Name	Funktion	Jahrgang	Nation	
	Cédric Enard	Trainer	1976	FRA	
	Tomasz Wasilkowski	Co-Trainer	1983	POL	

WWK Volleys Herrsching



Foto: GCDW

Nr.	Name	Position	Jahrgang	Größe	Nation
1	Alpár József Szabó	Mittelblock	1990	203	HUN
2	Bryan Fraser	Außenangriff	1991	199	CAN
4	Tim Peter	Außenangriff	1997	197	GER
5	Lukas Bauer	Mittelblock	1989	203	GER
6	Johannes Tille	Zuspiel	1997	184	GER
7	Ferdinand Tille	Libero	1988	185	GER
9	Nicholas West	Universal	1991	203	USA
10	Norbert Engemann	Mittelblock	1997	201	GER
14	Leon Dervisaj	Zuspiel	1996	194	GER
15	Griffin Shields	Diagonal	1995	199	USA
17	Humberto Machacon	Außenangriff	1989	198	COL

	Name	Funktion	Jahrgang	Nation
	Maximilian Hauser	Trainer	1984	GER
	Uwe Lindemann	Co-Trainer	1965	GER

UNSER BERLIN UNSER TEAM

www.berlin-recycling.de
facebook.com/BerlinRecycling

youtube.com/BerlinRecycling
berlin_recycling



**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!

UNSERE GÄSTELISTE

info@berlin-recycling.de
 Tel.: (030) 60 97 20 0

[Trennstadt Berlin](http://www.trennstadt-berlin.de)
www.trennstadt-berlin.de



**BERLIN
RECYCLING**
Gebt alles!



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

#echtkommunal
wenn man gemeinsam
etwas bewegt



Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt engagiert den Nachwuchs der BR Volleys.

www.stadtundland.de

Ergebnisse & Ansetzungen

Stand 30.10.2018

Präsentiert von



Samstag, 20.10.2018



United Volleys Frankfurt **vs.** TV Rottenburg
25:15 25:17 25:12



3 : 0



WWK Volleys Herrsching **vs.** Helios Grizzlys Giesen
25:23 25:21 20:25 25:20



3 : 1



VfB Friedrichshafen **vs.** VC Olympia Berlin
25:21 25:18 25:12



3 : 0

Sonntag, 21.10.2018



WWK Volleys Herrsching **vs.** VC Olympia Berlin
25:18 25:20 25:17



3 : 0



AlpenVolleys Haching **vs.** SVG Lüneburg
25:21 22:25 25:16 25:22



3 : 1



VfB Friedrichshafen **vs.** Volleyball Bisons Bühl
25:17 25:19 25:18



3 : 0

Samstag, 27.10.2018



SVG Lüneburg **vs.** VC Olympia Berlin
23:25 25:11 25:21 25:20



3 : 1

Mittwoch, 31.10.2018



SWD powervolleys Düren **vs.** Netzhoppers KW



19:00 Uhr



Helios Grizzlys Giesen **vs.** VfB Friedrichshafen



19:00 Uhr



TV Rottenburg **vs.** AlpenVolleys Haching



19:30 Uhr



BR Volleys **vs.** WWK Volleys Herrsching



19:30 Uhr

Alle Infos stets auf www.br-volleys.de

Tabelle

Stand 30.10.2018



Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	VfB Friedrichshafen	3	3	9:0	9
2	WWK Volleys Herrsching	3	2	8:4	7
3	AlpenVolleys Haching	2	2	6:2	6
4	SVG Lüneburg	3	2	7:5	6
5	BR Volleys	2	1	5:3	4
6	United Volleys Frankfurt	2	1	4:3	3
7	SWD powervolleys Düren	1	1	3:2	2
8	Netzhoppers KW	2	1	4:5	2
9	Volleyball Bisons Bühl	2	1	3:5	2
10	VC Olympia Berlin	4	0	3:12	1
11	Helios Grizzlys Giesen	2	0	1:6	0
12	TV Rottenburg	2	0	0:6	0

Die Besten der Liga

Stand 30.10.2018



TOPSCORER

Ryan Sclater (LUN)	35 Pkt.
Pawel Halaba (HAC)	33 Pkt.
Bruno Lima (BUH)	33 Pkt.
Raymond Szeto (LUN)	33 Pkt.
Bartlomiej Boladz (VFB)	31 Pkt.



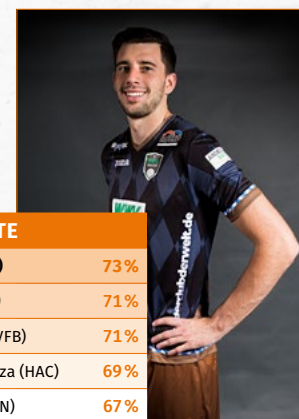
AUFSCHLAGPUNKTE

Danilo Gelinski (HAC)	9 Pkt.
Noah Baxpöhler (LUN)	5 Pkt.
Philipp Collin (VFB)	3 Pkt.
Jakub Janouch (VFB)	3 Pkt.
Akhrorjon Sobirov (BUH)	3 Pkt.



BLOCKPUNKTE

Noah Baxpöhler (LUN)	5 Pkt.
Philipp Collin (VFB)	5 Pkt.
Nicolas Le Goff (BRV)	5 Pkt.
Pawel Halaba (HAC)	3 Pkt.
Bruno Lima (BUH)	3 Pkt.



ANGRIFFSQUOTE

Griffin Shields (HER)	73 %
Anton Brehme (VCO)	71 %
Bartlomiej Boladz (VFB)	71 %
Douglas Duarte Souza (HAC)	69 %
Noah Baxpöhler (LUN)	67 %



ZUSPIELEFFIZIENZ

Johannes Tille (HER)	49 %
Jakub Janouch (VFB)	49 %
Jan Zimmermann (BRV)	47 %
Danilo Gelinski (HAC)	43 %
Adam Schriemer (LUN)	39 %



MVP RANKING

Kyle Russell (BRV)	2
Noah Baxpöhler (LUN)	1
Hugo De Leon Guimaraes (HAC)	1
Danilo Gelinski (HAC)	1
Sebastian Gevert (DUR)	1

Unabhängig. Lokal. Kostenlos. 14-täglich.



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

„Aktuelles, Tipps und Termine aus dem Fuchsbeizirk –
praktisch in einer Zeitung für Jung und Alt und für Groß und Klein.“

Fotos: Daniela Behms, Christian Forcher, Daniela Behms, 2 x GCDW, Ingu Kuzia

Wissenswertes über unseren heutigen Gegner WWK Volleys Herrsching

Als der „Geilste Club der Welt“, kurz GCDW, bezeichnen sich die heutigen Gäste aus Oberbayern. Gegründet im Dezember 1947 als TSV Herrsching, hat der Verein aktuell etwa 2.000 Mitglieder in acht Abteilungen. Die Volleyabteilung spielt seit 2014 in der Bundesliga und geht neuerdings als WWK Volleys Herrsching an den Start. Das Erstligateam vom Ammersee qualifizierte sich in den vergangenen beiden Spielzeiten jeweils als Tabellensechster für das Playoff-Viertelfinale, wo allerdings zweimal die United Volleys Rhein-Main das Stoppschild setzten.



Die Erfolge der Herrschinger sind untrennbar mit Maximilian Hauser verbunden, der dem Stammverein bereits als Sechsjähriger im Jahr 1990 beitrug. Der 34-Jährige coacht die Männer in Lederhosen seit vielen Jahren und hat mit seinen Mitstreitern die Marke „GCDW“ kreiert. Heute liegt es also an den BR Volleys zu zeigen, dass Berlin noch „geiler“ ist als Herrsching am Ammersee.

VOLLEYBALL BUNDESLIGA

BIS ZU 80 SPIELE IM LIVE-TV
BEI **sport1**

UND ALLE WEITEREN SPIELE IM
LIVE-STREAM UND ON DEMAND
AUF **WWW.SPORTTOTAL.TV!**

SPORT .TV
TOTAL





Supercup bleibt schlechtes Pflaster Kein Glück in Hannover

Nach einem starken Auftaktdurchgang der BR Volleys übernahm der VfB Friedrichshafen einmal mehr das Supercup-Zepter und siegte Sonntagabend vor 5.175 Zuschauern in der Hannoveraner TUI Arena verdientermaßen. Letztlich hieß es 1:3 (25:16, 18:25, 22:25, 20:25) aus Sicht des Hauptstadtclubs und auch im dritten Anlauf wurde es nichts mit dem ersten Sieg beim comdirect Supercup.

Zimmermann, White, Tuia, Russell, Le Goff, Jendryk und Watten bildeten in Hannover die Startformation für den Deutschen Meister. Die BR Volleys begannen energisch und waren bis zur ersten technischen Auszeit bereits dreimal im Block erfolgreich zur Stelle (8:3). Ob Zimmermann, Jendryk oder Russell – der Druck im Aufschlag stimmte und so war es immer wieder Tuia, der spektakuläre Breakpunkte erspielte (14:6). Der im ersten Satz

überragende Le Goff fischte sich den letzten Punkt von der Netzkante (25:16).

Ein tobender VfB-Trainer Vital Heynen rüttelte sein Team anschließend wach und brachte Protosaltis von der Bank. Mit dem Griechen auf der Platte übernahm Friedrichshafen nach und nach die Spielkontrolle (6:6, 9:9). Gegen die nun deutlich verbesserte Abwehr des Pokalsiegers tat sich Berlin schwer (10:13, 16:19). Günthörs gefährliche Aufschläge sorgten für die Entscheidung im zweiten Satz (17:25).

Friedrichshafen diktierte nun endgültig das Geschehen (2:8), woraufhin BR Volleys Headcoach Cedric Enard durchwechselte. Neben Kühner und Bogachev kam auch Patch zu seinem ersten Pflichtspieleinsatz für den Hauptstadtclub. Bogachev brachte seine Farben mit guten Service zwar wieder

ein Stück heran (7:10), aber die Freude war nur von kurzer Dauer (18:22). Der Topscorer der Partie, Diagonalangreifer Boladz (24 Punkte), machte den Sack im dritten Durchgang zu (22:25).

Angetrieben von den mitgereisten Fans bäumte sich Berlins Volleyballteam Nr. 1 nun noch einmal auf (4:4, 8:8). Auch wenn Libero Watten die Annahme der BR Volleys gekonnt zusammenhielt, brachten ein Netzroller und ein Netzfehler Kühner & Co abermals ins Hintertreffen (8:12; 15:18). Kühners Aufschlag ins Netz beendete das erste Duell der Giganten der Saison 18/19 und machte Friedrichshafen zum erneuten Supercup-Sieger (20:25).

Cheftrainer Cedric Enard ordnete die Niederlage wie folgt ein: „Mit dem Niveau unseres Sideout-Spiels können wir nicht zufrieden sein. Die Annahme war in Ordnung, aber daraus haben wir als Team viel zu wenig gemacht. Es war mein erstes Spiel



gegen Friedrichshafen und der VfB war erwartet stark. Deshalb Gratulation zum Sieg. Im Block-Abwehr-Verhalten sind die Häfler einfach eine Klasse für sich. Wir werden weiterhin hart arbeiten, um diesem Druck über die gesamte Dauer eines Spiels standzuhalten.“

Seit 1966 sportliche Höchstleistungen für den rundum glänzenden Auftritt Ihres Autos!
Stark und mit Hochdruck gegen den Schmutz – faire Pflege für Lack, Felgen und Unterboden!

Überzeugen Sie sich selbst!

COSY-SOFT-TEX
Qualitätswäsche +

- Felge-Intensiv
- Unterboden-Wäsche
- Unterboden-Konservierung
- Maschinenpolitur mit Abperleffekt

Die bessere Autowäsche – ganz in Ihrer Nähe!
www.cosy-wasch.de

3



Fan-Rabatt*

COSY-POLLY KOMPLETT

Ihre Experten für pflegende Auto-Wäsche!



inkl. POLLY-Tuch
hochwertiges Mikrofaser Tuch



*Gültig an allen COSY-WASCH Stationen im Großraum Berlin bis zum 31.5.2019 und nur bei Barzahlung. Ausgenommen hiervon sind die Standorte Rudower Straße, Riesaer Straße und Wildau. Nur ein Gutschein pro Wäsche, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Rabatten. Keine Barauszahlung!





14

NICOLAS LE GOFF

Geburtsdag	15.02.1992
Geburtsort	Paris
Nationalität	FRA
Größe	206 cm
Im Verein seit	2018

Nicolas Le Goff im Gespräch

Der „Koloss“ ist wieder in Berlin

Auch wenn es mit dem Supercup-Gewinn am Sonntag nicht funktioniert hat, hast Du mit Deinem fulminant „geangelten“ Block im ersten Satz für ein Raunen in der TUI Arena von Hannover gesorgt ...

Das stimmt, es war natürlich ein wirklich schöner Moment. Sowas kann der eigenen Mannschaft Kraft geben und bremst den Gegner. Ich möchte unserem Team immer mit meiner Energie und Erfahrung helfen. Genau durch solche Instinkt-Aktionen versuche ich das. Blockpunkte wie am Sonntag begeistern das Publikum, sind aber letztlich auch nur ein Zähler auf dem Scoreboard.

Daraufhin gingen Deine Mitspieler in der Aufwärmzone zu Boden. Was hat es damit auf sich?

Ja, das haben wir als neues Ritual eingeführt. Wenn dem Team ein Block oder Ass gelingt, machen die Reservespieler fünf Liegestütz oder Squats und feiern auf diese Weise mit den Jungs auf dem Court. Alle ziehen mit und ich finde, das zeigt, dass es in der Mannschaft stimmt.

Bist Du auch mit dieser Gewissheit nach Berlin zurückzukommen?

Ich hatte 2015/2016 eine fantastische Saison hier, denn das Triple war etwas ganz Besonderes. Diese Erinnerungen zum einen und der Fakt, dass Cedric der neue Trainer in Berlin wird, zum anderen, gaben den Ausschlag. Ich habe auch oft mit Pierre Pujol gesprochen. Er hat mich bestärkt, zurückzukommen. Im Verein passt es und in der neuen Mannschaft fühle ich mich wohl. Ich habe das Gefühl, es ist noch professioneller geworden, was die Organisation betrifft.

Ist es so hilfreich, einen Landsmann als Trainer zu haben?

Natürlich vereinfacht das die Kommunikation, vor allem im hektischen Spielgeschehen. Doch ich kenne Cedric als guten Kommunikator, der mit allen im ständigen Austausch steht. Es ist weniger die Sprache, eher die Mentalität, die uns verbindet.

Trotz einiger guter Momente war beim Supercup noch viel Sand im Getriebe. Woran lag es aus Deiner Sicht?

Die Niederlage war enttäuschend, aber man hat auch zum ersten Mal gesehen, was mit dieser Mannschaft möglich ist. Im ersten Satz haben wir ganz viel richtig gemacht. Diese Leistung konstant abzurufen, wird das Ziel und die Kunst in den kommenden Wochen sein. Es geht aber nicht nur darum, Gutes weiter richtig zu machen, sondern auch schlechte Phasen zu überwinden. Das hat bisher noch nicht so funktioniert.

Eine Stärke, welche die Mannschaft in Deiner ersten Zeit in Berlin ausgezeichnet hat ...

Das stimmt, damals waren wir „Mentalitätsmonster“. Es sind viele neue Leute dabei, aber auch noch einige, die ich von früher kenne, wie Sebastian oder Egor. Wir stehen am Anfang unserer Entwicklung, aber die Zeit rennt. Es kommen viele wichtige Spiele auf uns zu.

In den vergangenen zwei Spielzeiten hattest Du eher schwierige Stationen als Spieler, oder?

Weder in der Türkei noch in Italien war es einfach. Doch ich sehe das nicht negativ. Nur, weil etwas nicht so läuft, wie man es vorher erwartet, ist das nicht zwingend schlecht. Man lernt aus diesen Situationen und diese Erfahrungswerte machen mich heute stärker.

... auch für das Duell mit Herrsching?

Für jedes Spiel und das Leben im Allgemeinen. Ich zähle mich aufgrund meiner vielen Länderspiele zu den Erfahrenen im Team. Daher möchte ich heute gegen diesen Gegner und auch sonst immer mit Leistung vorangehen.

Außerdem ist #HalloweenParty. Feiert man dieses Fest auch in Frankreich?

Ja, ich würde sagen, Halloween ist dort ähnlich groß wie hier in Deutschland. Kinder gehen von Haus zu Haus und sammeln Süßigkeiten. Dieser Halloween-Trend ist wohl von den USA auf ganz Europa und heute in den Volleyballtempel übergeschwappt.

Wir tun mehr.

K.I.B.
Mein Mercedes-Benz in Pankow

- PKW Neu- und Gebrauchtwagen Beratung und Verkauf
- Wartung und Instandsetzung von Pkw-, Transporter und Lkw
- „Junge Sterne“ Transporter Gebrauchtwagen
- Lack- und Karosserie-Zentrum
- Teile- und Zubehörverkauf
- Unfallinstandsetzung

K.I.B. Autoservice GmbH - Autorisierter Mercedes Benz Service und Vermittlung
 Blankenburger Str. 85-105 · 13156 Berlin
 Tel. PKW 030/47601-220 · Tel. NFZ 030/47601-222



10 Jahre | 10 Stories

Tomas Kmet's Gänsehaut-Spiel

Gemeinsam mit den Fans große Volleyballfeste feiern und dabei auch in Erinnerungen schwelgen – das wollen die BR Volleys im Zuge des Jubiläums „10 Jahre Volleyballtempel“. Heute ist der Triplesieger von 2016, Tomas Kmet, zu Besuch in Berlin und erinnert sich in unserer neuen Rubrik „10 Jahre | 10 Stories“ an seine schönsten Momente mit dem Hauptstadtclub.

In fünf Jahren hast Du nicht nur sechs Titel mit den BR Volleys gewonnen, sondern auch viele große Matches miterlebt. Welches blieb besonders im Gedächtnis?

Es ist wirklich schwer, sich zu entscheiden. Rückblickend war es vielleicht das Playoff-Halbfinale gegen Friedrichshafen am 01. April 2012. Der VfB hatte zuvor sieben Mal in Serie die Meisterschaft gewonnen und quasi den Nimbus der „Unbesiegbaren“, wenn es drauf ankommt. Wir führten in der Serie schon mit 2:1 und ich hatte während des gesamten Spiels eine Gänsehaut. Vom ersten Punkt an lag etwas Großes in der Luft. An diesem Tag haben wir die Dominanz des VfB durchbrochen. Ich glaube, dieser Erfolg war für den Club bis heute richtungsweisend.



Tomas Kmet trug von 2011 bis 2016 das Trikot der BR Volleys und wurde mit dem Hauptstadtclub insgesamt viermal Deutscher Meister, einmal Deutscher Pokalsieger und einmal CEV-Cup-Champion. Der Mittelblocker prägte die erste „Goldene Generation“ um Mannschaftskapitän Scott Touzinsky. Heute lebt der 36-Jährige mit seiner Familie wieder in der slowakischen Heimat und arbeitet für einen globalen Onlineversandhändler.

Erinnerst Du Dich noch an Deinen ersten Auftritt im Volleyballtempel?

Dieser datiert auch aus der Saison 11/12. Ich war, wie Paul Carroll oder Kawika Shoji neu in Berlin und wir spielten unter Trainer Mark Lebedew erst kurze Zeit zusammen. Der Start gestaltete sich schwierig und zum Heimauftritt trafen wir auf Düren. Wir agierten vor der großen Kulisse in der Max-Schmeling-Halle nervös und verloren letztlich mit 2:3, doch im Saisonverlauf entwickelten wir eine besondere Siegermentalität. Am Ende wurden wir Deutscher Meister ... hoffentlich kann das aktuelle Team eine ähnliche Entwicklung nehmen!

Heute bist Du in der Arena, um Dir von der neuen Mannschaft ein Bild zum machen, richtig?

In der Slowakei sind jetzt Ferien und deshalb besuche ich mit meiner Familie Aleksandar Spirovski in Berlin. Klar will ich diese Gelegenheit nutzen und das neue Team live erleben. Die Mannschaft ist auf dem Papier gut aufgestellt und man sollte ihr trotz des verlorenen Heimauftrittspiels gegen Düren etwas Zeit und vor allem Vertrauen geben. In einigen Wochen wird es besser und besser und ich bin überzeugt, dass auch dieses Team einen Titel für den Verein gewinnen kann.

Fotos: Eckhard Herfert, Ingo Kuzia



10 Jahre Volleyballtempel

10 Jahre | 10 Highlights

#HalloweenParty

Der comdirect Supercup ist Geschichte und nach zuletzt zwei Niederlagen wollen die BR Volleys gegen die WWK Volleys Herrsching ihren Fans jetzt wieder einen Anlass zum Jubeln geben. Am heutigen Reformationstag steigt die #HalloweenParty und bietet neben einem spektakulären Showact des Wintergarten Berlin allen Zuschauern ein buntes Eventprogramm.

Das von der BKK VBU als „Sponsor des Tages“ präsentierte Match steht nämlich ganz im Zeichen von Halloween. Vielfältige Aktionen zum Gruseltag des Jahres runden dieses Aufeinandertreffen mit dem selbsternannten „Geilsten Club der Welt“ ab. Schon vor Spielbeginn wird das Duo „Tempo Rouge“ aus dem Wintergarten Berlin für einen Glanzpunkt sorgen. Bevor Sie dafür ihren Tribünenplätzen eingenommen haben, könnten Sie bereits den ein oder anderen Grusel-Moment erlebt haben, denn die Arena am Falkplatz wird heute nicht nur von Volleyballfans heimgesucht. Während sich beide Vereine gleich auf dem Parkett Saures geben, lässt das Berlin Dance Team Süßes von den Rängen regnen. Ein individuelles Erinnerungsfoto von der #HalloweenParty in der Max-Schmeling-Halle kann man sich an der Yoove-Fotobox im Eingangsbereich machen – selbstverständlich in entsprechender Kostümierung. In unmittelbarer Nähe wird nach Spielende auch Rückkehrer Nicolas Le Goff, der heute im Mittelpunkt dieses Magazins steht, für Autogramme und gemeinsame Fotos bereitstehen.



Für die Kleinsten der Gäste lohnt sich ein Besuch am Stand des Fanclubs VolleyTigers e.V., der mit besonderen Mitmachaktionen aufwartet. Dort kann man sich nicht nur dem Anlass angemessen schminken lassen, sondern beim Dosenwerfen oder mit den Halloween-Fühlkisten leckere Süßigkeiten und Eintrittskarten für die nächste Veranstaltung von „10 Jahre | 10 Highlights“ erspielen. Ein Abstecher zu den VolleyTigers ist also ein Muss für alle Familienbesucher!



Unsere neue ERIMA Kollektion



Neuer Onlineshop: www.br-volleys-shop.de

Highlights aus dem Fanshop



Basecap schwarz 29,95 €



Basecap grau 29,95 €



Basecap orange 29,95 €



Supercup Schal 15,00 €



Jeanshemd 34,95 €



Fanshirt 24,95 €



Bomberjacke 44,95 €



Halstuch 19,95 €



Bettwäsche 44,95 €



Heimtrikot 64,95 €



Meistershirt 19,95 €



Knautschball 5,95 €

Werben im Heimspielmagazin der BR Volleys

Jetzt
Mediadaten
anfordern!



RAZVerlag

EINFACH MEHR DAVON

Am Borsigturm 13
13507 Berlin

Falko Hoffmann
030 43 777 82-21
falko.hoffmann@raz-verlag.de

Hier gibt's die Tickets!

Ticketshop

Bestellen Sie Ihr Ticket komfortabel über das Internet unter www.br-volleys.de/ticketshop. Mit der kostenlosen print@home-Funktion können Sie sich Ihre Tickets bequem zuhause ausdrucken. Alternativ können Sie sich Ihr Ticket auch direkt auf Ihr Smartphone senden lassen und mit dem „mobilen Ticket“ wie im Flugzeug am Eingang „einchecken“.

Ticketvorverkaufsstellen

Tickets erhalten Sie auch an allen **Ticketmaster-Vorverkaufsstellen**

Tickethotline

Unter **01806 – 999 000 510*** können Sie Ihre Tickets telefonisch bestellen und sich bequem per **E-Mail** oder per **Post** zukommen lassen.

*0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem dt. Mobilfunknetz

Tageskasse

Bitte beachten Sie, dass am Spieltag an der **Tageskasse der Max-Schmeling-Halle** für alle Kategorien ein Zuschlag von 1,00 € pro Ticket erhoben wird.



Kategorie

		Standard	Ermäßigt	Topspielzuschlag*
Premium	fester Sitzplatz	25,- €	22,- €	+5,- €
PK 1	fester Sitzplatz	20,- €	17,- €	+5,- €
PK 2	freie Platzwahl	16,- €	13,- €	+3,- €
PK 3	Fan fester Sitzplatz	14,- €	11,- €	+1,- €
PK 3	Familie fester Sitzplatz	14,- €	6,- €	+1,- €
PK 4	fester Sitzplatz	18,- €	15,- €	+3,- €

*Der Topspielzuschlag gilt für ausgewählte Heimspiele. Nähere Informationen erhalten Sie an der Tageskasse, sowie auf unserer Webseite und in der App.



Erste Pokalrunde Beim Zweitliga- Tabellenführer

Am Samstagabend um 19.00 Uhr starten die BR Volleys nach Bundesliga und Supercup in ihren dritten nationalen Wettbewerb. Im DVV-Pokal-Achtelfinale tritt der Hauptstadtclub beim aktuellen Spitzenreiter der 2. Bundesliga, der TGM Mainz-Gonsenheim an. Die Gastgeber qualifizierten sich als Regionalsieger Südwest für die erste Hauptrunde.

Mainz-Gonsenheim spielt bisher eine makellose Saison und steht mit 6:0 Siegen und 18:2 Sätzen an Position eins der 2. Volleyball Bundesliga Süd. Das Match der BR Volleys gegen die Rheinland-Pfälzer ist eins von insgesamt fünf Partien, in denen ein unterklassiger Gegner eine Mannschaft aus dem Oberhaus empfängt. Außerdem stehen im Achtelfinale bereits drei direkte Bundesliga-Duelle auf dem Programm (Düren vs. Haching, Rottenburg vs. Friedrichshafen, Netzhoppers vs. Bühl). Die Begegnung wird nicht im Livestream übertragen und ist daher nur im VBL-Ticker zu verfolgen.

Foto: Conny Kurth

Vivantes



Vivantes wünscht den BR Volleys eine erfolgreiche Saison!



**Unsere Mannschaft:
16.000 Teamplayer.
Unser Spielfeld:
892 km² Berlin.**

Von Spandau bis Kaulsdorf, von Reinickendorf bis Neukölln: In 100 Einrichtungen vollbringen unsere **16.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** gemeinsam Höchstleistungen – für über eine halbe Million Patientinnen und Patienten im Jahr. www.vivantes.de

Der 7. Mann stellt sich vor Dirk Mücke – 25 Jahre dabei

Der gelernte Industriekaufmann Dirk Mücke verließ im August 1993 seine schöne Heimat, den Schwarzwald in Richtung Berlin, um sich auch um die Verwaltung des Mietshauses seiner Familie in Charlottenburg zu kümmern, in dem sogar aktuelle BR Volleys Spieler leben. Lange bevor es den „7. Mann“ gab, war er regelmäßig Fan in der Sömmeringhalle. Als aktiver Volleyballspieler schloss sich Dirk der Amateurm Mannschaft des SCC an und damit ging für ihn die Unterstützung der Bundesliga-Mannschaft einher. Er ist Fan der allerersten Stunde, also der Dienstälteste „7. Mann“. Sein Markenzeichen ist die SCC-Fahne, die bei Heimspielen zum Einsatz kommt. Der ehemalige Geschäftsführer Günter Trotz erkannte seine Leidenschaft, und spannte Dirk über die Jahre in verschiedenen Aufgabenbereichen ein. So war er u.a. der Fanbeauftragte für die heimischen, als auch für die auswärtigen Anhänger. Aufgrund seiner langjährigen Leidenschaft für den Club ist der verdiente Fan stets einer der „7. Männer“, die nach den Spielen im VIP-Vorraum ihre „MVPs“ ehren.

Fragen an den 7. Mann

Was schätzt Du an den BR Volleys und dem Fanclub „7. Mann“?

Den Zusammenhalt und das familiäre Miteinander mit tollen Erinnerungen aus der Zeit in der Sömmeringhalle. Außerdem die Nähe zwischen Spielern und Fans.

Welche Erinnerung ist Deine schönste aus „10 Jahren Volleyballtempel“?

Die erste miterlebte Meisterschaft im Jahr 2003 und die Zeit danach, als ich Hüter der Schale sein durfte war.

Hast Du einen Lieblingsspieler?

In den 25 Jahren gab es sehr viele sympathische Spieler. Aktuell sind es Kyle Russell, Nicolas Le Goff und Samuele Tuia.



VolleyTigers Neues von den Raubkatzen

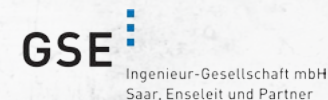


Mit Beginn der Saison 18/19 sind selbstverständlich auch die VolleyTigers wieder zu allen Spielen der BR Volleys am Start! Wir können inzwischen auf unsere zweite gemeinsame Spielzeit zurückblicken und haben vor dem ersten Heimspiel einen neuen Vorstand gewählt. An dieser Stelle möchten wir der vorangegangenen Führungsriege für die erfolgreiche Arbeit danken und der neuen um den Vorsitzenden Stefan Bordasch viel Erfolg bei der Gestaltung und Umsetzung der vielen geplanten Projekte wünschen. Für die laufende Saison haben wir wieder regelmäßig Aktionen für die kleinen und großen Fans an unserem Stand in der Max-Schmeling-Halle geplant. Weiterhin werden wir Beachvolleyball anbieten und planen Public Viewings zu Auswärtsspielen für alle Daheimgebliebenen. Auch freuen wir uns jederzeit über neue Anregungen und Ideen für unsere monatlichen Aktionen, an denen jeder teilnehmen kann – dazu müsst Ihr keine Mitglieder sein. Am 10. November laden wir Euch z.B. herzlich ein, uns ins Tropical Island zu begleiten. Pünktlich zum Weihnachtsfest ist außerdem ein Kalender mit Spielerbildern in Planung, der schon am 18. November erhältlich ist.

Wir freuen uns immer, neue Gesichter kennenzulernen! Schaut doch einfach mal an unserem Stand am rechten Eingang des Volleyballtempels vorbei oder besucht uns unter www.volleytigers.de, um alle hier nicht erwähnten Neuigkeiten zu erfahren.

Eure VolleyTigers

Sponsoren & Förderer





In Steglitz findet ihr uns jetzt im Schloss

(U+S Rathaus Steglitz
im Untergeschoss)



- ✓ FREIZEIT
- ✓ RUNNING
- ✓ TREKKING
- ✓ FITNESS
- ✓ OUTDOOR
- ✓ KIDS
- ✓ SKI ALPIN
- ✓ VEREINE



INTERSPORT OLYMPIA
ist Partner der BR VOLLEYS

BESUCHT UNS AUF
FACEBOOK UND INSTAGRAM



AUS LIEBE ZUM SPORT

**INTERSPORT
OLYMPIA**

Sporthaus Olympia · Inhaber Klaus Ott, E.Kfm.
Johannisthaler Chaussee 295-327 · 12351 Berlin

DAS SCHLOSS

Schloßstraße 34 · 12163 Berlin

GROPIUS PASSAGEN

Johannisthaler Chaussee 295-327 · 12351 Berlin

TEMPELHOFFER HAFEN

Tempelhofer Damm 227 · 12099 Berlin

SCHÖNHAUSER ALLEE ARCADEN

Schönhauser Allee 80 · 10439 Berlin

KAUFPARK EICHE

Landsberger Chaussee 17 · 16356 Ahrensfelde

POTSDAM

Brandenburger Straße 30/31 · 14467 Potsdam

BRANDENBURG a.d.Havel

Hauptstraße 7 · 14776 Brandenburg

Ab 22.11.2018: LEIPZIG Sachsenpark

Handelsstraße 10 · 04356 Leipzig

www.intersport-olympia.de

Volley Mäxchen

Süßes – sonst gibt's Saures!

Liebe Kids, heute wird es es gruslig in der Max-Schmeling-Halle. Gemeint ist nicht das Spiel gegen die WWK Volleys Herrsching. Heute ist der 31. Oktober – Halloween: Ursprünglich war Halloween ein Fest der Druiden. Dies sei die einzige Nacht des Jahres, so glaubten die Menschen damals, in der Hexen und Geister leibhaftig auf der Erde herumspukten. Irische Auswanderer brachten die Tradition im 18. und 19. Jahrhundert in die USA, von wo aus sich Halloween in den 1990er-Jahren auch in Europa ausbreitete. Heute wird Halloween mit ausgehöhlten Kürbissen, grusliger Verkleidung und großen Bonbonsammelaktionen gefeiert.



Der Rätselspaß der Woche

B I S K Ü R













Foto: BR Volleys, Daniel Isbrecht

Welche
orangefarbene
Pflanze ist
das gesuchte
Lösungswort?

Alle Termine 18/19 im Volleyballtempel

Kein Heimspiel verpassen!

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
18.10.2018	Do	19.00	 SWD powervolleys Düren	2 : 3
31.10.2018	Mi	19.30	 WWK Volleys Herrsching	
18.11.2018	So	16.00	 United Volleys Frankfurt	
22.11.2018	Do	–	noch offen	
23.12.2018	So	16.00	 SVG Lüneburg	
11.01.2019	Fr	19.30	 Volleyball Bisons Bühl	
16.01.2019	Mi	–	noch offen	
20.01.2019	So	16.00	 Helios Grizzlys Giesen	
23.01.2019	Mi	19.00	 VfB Friedrichshafen	
30.01.2019	Mi	–	noch offen	
09.02.2019	Sa	18.30	 AlpenVoleys Haching	
02.03.2019	Sa	18.30	 Netzhoppers KW	
16.03.2019	Sa	18.30	 TV Rottenburg	

☐ Bundesliga ☐ CEV Champions League

Impressum

VOLLEY MAX Spieltagsmagazin der BR Volleys

Herausgeber

SCC Volleyball Marketing GmbH

Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin

Telefon: 030 - 48 82 56 70

info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand

Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

Florian Gafert

Verlag

RAZ Verlag

Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin

Telefon: 030 43 777 82-0

info@raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion & Koordination

Anke.Templiner@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko.Hoffmann@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel.Isbrecht@raz-verlag.de

Fotos

Titelseite: Eckhard Herfet

Poster: Daniel Isbrecht

Druck

LASERLINE GmbH

Scheringstraße 1 · 13355 Berlin-Mitte

Telefon: 030 46 70 96-0

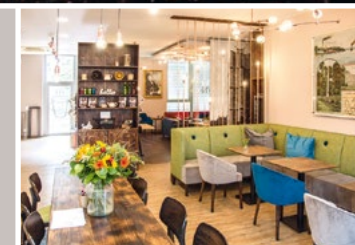
www.laser-line.de · info@laser-line.de

Die RAZ jetzt schon mittwochs lesen!

Exklusiv im
RAZ Café gibt
es die aktuelle
Ausgabe schon
mittwochs
ab 12 Uhr.



In Kooperation mit der
**Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung**



RAZ Café in Tegel
Am Borsigturm 15 • 13507 Berlin
☎ 43 777 82-28 • info@raz-cafe.de

Öffnungszeiten

Montag-Freitag 7.00-18.00 Uhr

Samstag 9.00-17.00 Uhr

sonn- und feiertags geschlossen

Direkt gegenüber dem Parkhaus
der Hallen am Borsigturm



Facebook/RAZCAFE.TEGEL
Instagram/RAZCAFE.TEGEL



powered by
GASAG

BR Volleys | Fanstrom

Eins. Zwei. Drei. Attacke!

Sichere dir mit jedem Sieg der
BR Volleys in der Volleyball-Bundesliga
den Siegerbonus¹ und unterstütze
dabei die SCC JUNIORS²!
Mit diesem Strom gewinnen alle!

www.br-volleys-fanstrom.de

**Jetzt wechseln
und Fanshop-
Gutscheine sichern!**

¹ Für den Bonus werden alle Siege in einer Saison zusammengefasst. Der Bonus wird als Gesamtbetrag mit der nächsten Jahresrechnung, die auf das jeweilige Saisonende folgt, gutgeschrieben. Voraussetzung der Gewährung des Bonus für die jeweilige Saison ist, dass der Kunde am letzten Spieltag der Saison zu den Konditionen des Produkts BR Volleys | Fanstrom beliefert wird.

² Gilt für die Dauer der Kooperation zwischen der GASAG AG und der SCC Volleyball Marketing GmbH.